



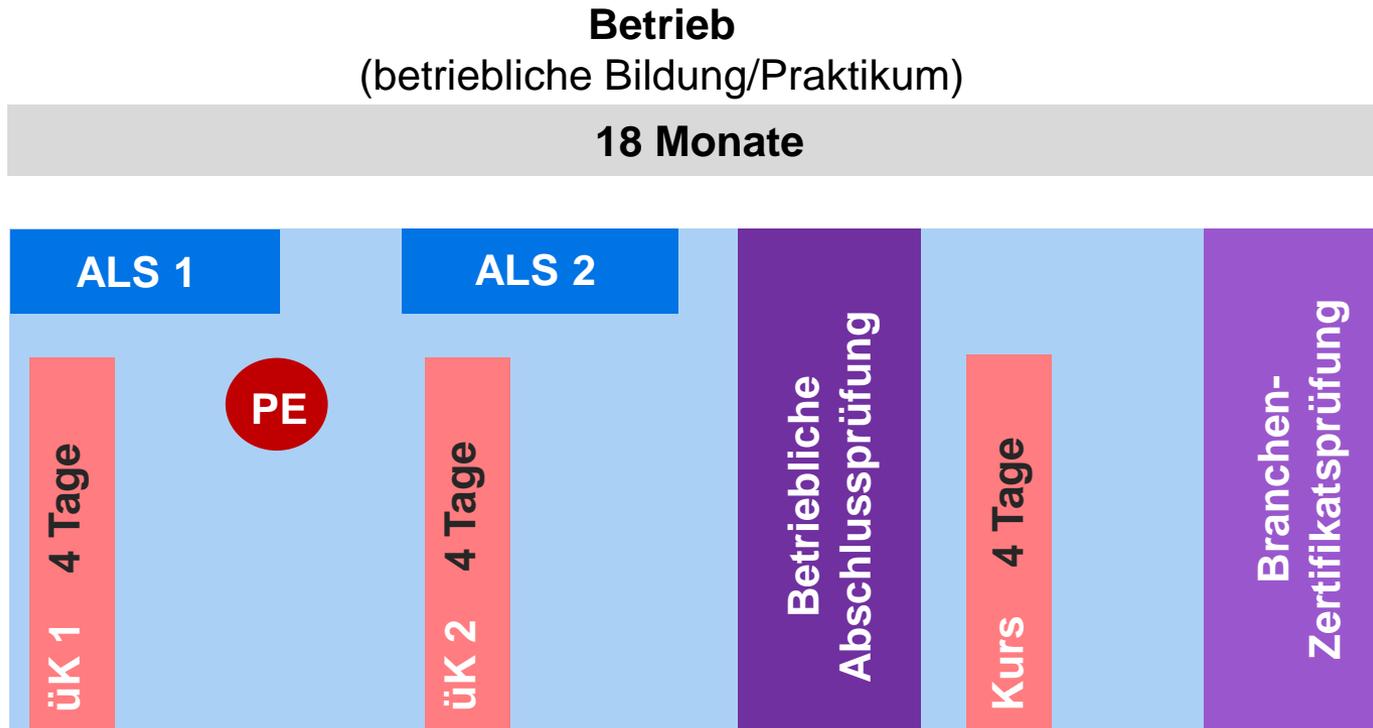
**WMS-Ausbildung Kauffrau/Kaufmann EFZ
Internationale Speditionslogistik**

Was macht der Speditionskaufmann?

- Mit Kunden aus der ganzen Welt zusammenarbeiten
- Fremdsprachen anwenden
- Selbstständig arbeiten und Verantwortung übernehmen



Ablauf des Praktikums



2 ALS und 1 PE
8 Tage üK + 4 Tage Zusatzkurs

Qualifikationsverfahren

- EFZ-Abschluss (nach 12 Monaten):
 - Erfahrungsnote: 2 Arbeits- und Lernsituationen, 2 Prozesseinheiten
 - Schriftliche Prüfung 2 Std.
 - Mündliche Prüfung 30 Min. (2 x 15 Min.)

- Branchen-Zertifikat (nach 18 Monaten):
 - Schriftliche Prüfung 90 Min.

Die praxisorientierte Ausbildung mit dreifachem Abschluss:

- Kaufmännische Berufsmaturität
- Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann
- Diploma of Proficiency in International Freight Forwarding



Inhalte der überbetrieblichen Kurse

Branchenkunde Internationale Speditionslogistik (Blended Learning)

Themen

- Grundlagen Internationale Speditionslogistik
- LKW-Spedition
- Luftfrachtspedition
- Lagerlogistik
- Zollwesen
- Kombiniertes Verkehr
- Transport und Versicherung
- Rhein- und Binnenschifffahrt
- Container
- Überseeschifffahrt



Blended Learning Konzept

ca. 2 Stunden

Präsenzunterricht
Einführung (üK)
Einführung in das
jeweilige Thema
(z.B. Zollwesen)

ca. 6 Stunden
während 4 – 6 Wochen

Selbststudium (online)
Erarbeitung des
Lernstoffs mit
Lerneinheiten und
Aufgaben am PC

ca. 2 Stunden

Präsenzunterricht
Vertiefung (üK)
Wissenssicherung
Fallbeispiele
Präsentationen
Einzel-, Partner- und
Gruppenarbeiten

E-Learning-Plattform SPEDLOGSWISS

Lerneinheiten, Aufgaben, Leitfäden, Präsentationen, Zusatzdokumente, Links

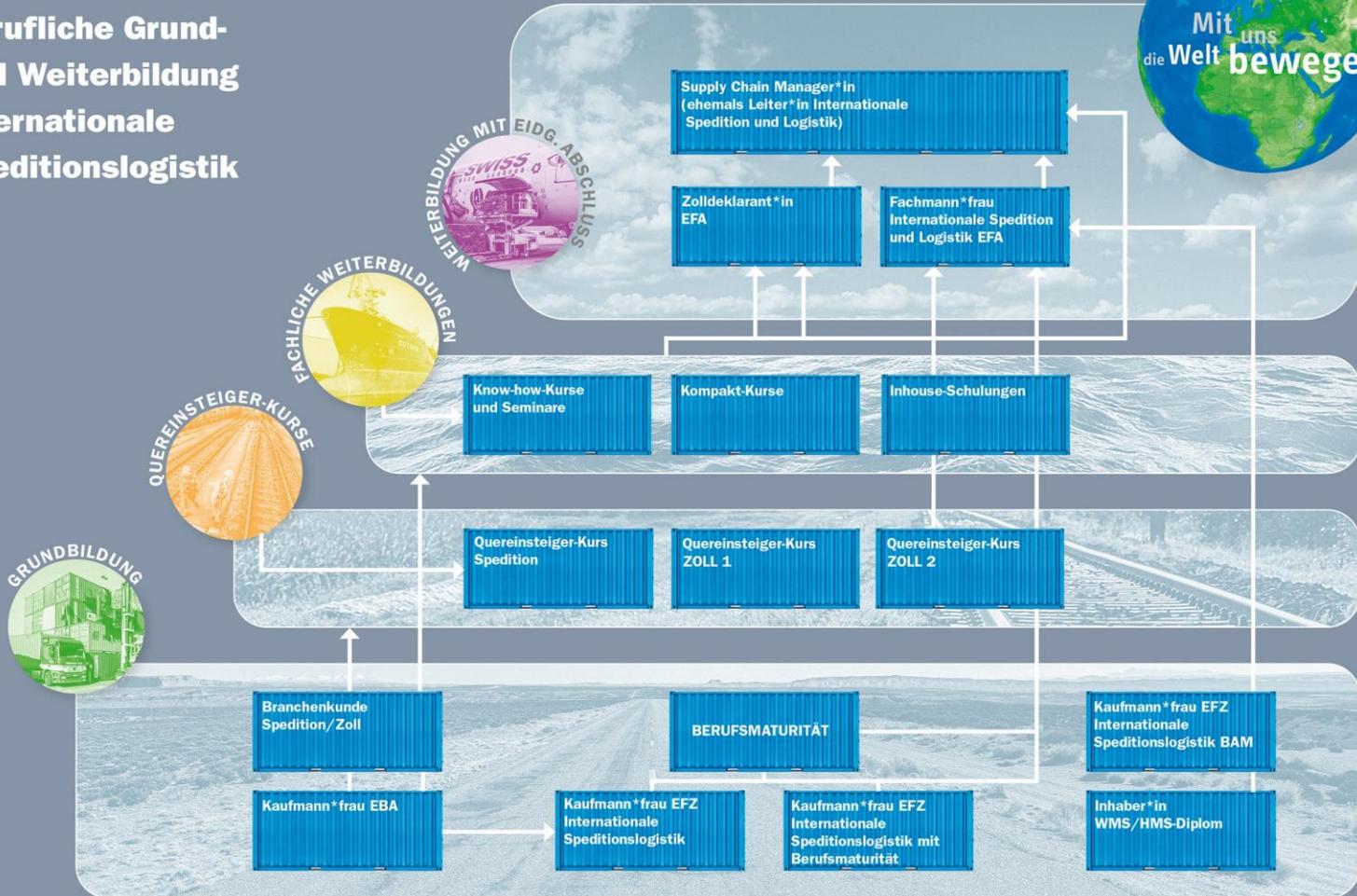
Ihre nächsten Karriereschritte

- Speditionsfachmann/frau mit eidg. Fachausweis
- Speditionsleiter/in mit eidg. Diplom
- Zolldeklarant/in mit eidg. Fachausweis
- Höhere Fachschule für Wirtschaft HFW
- Studiengang Betriebsökonomie FH (Bachelor of Science)

Berufliche Grund- und Weiterbildung Internationale Speditionslogistik



© 01.2024 SPEDLOGSWISS



Legende: EBA = Eidgenössischer Berufsattest
 HMS = Handelsmittelschule
 BAM = Branchenabschluss für Mittelschulabsolventen
 ED = Eidgenössisches Diplom
 EFA = Eidgenössischer Fachausweis
 WMS = Wirtschaftsmittelschule
 EFZ = Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

Packen Sie Ihre Chance

- Das Betriebspraktikum in der internationalen Speditionslogistik ist ein wichtiger Schritt für Ihre berufliche Karriere.
- Die Liste der Ausbildungsbetriebe finden Sie unter www.praktikumplus.ch oder weitere Informationen unter www.diekvlehre.ch.





Ihr Praktikum!

- 18-Monate Berufserfahrung
- 3 Abschlüsse
- Fuss fassen in einer spannenden Branche
- Arbeiten in einem internationalen Umfeld
- Anwenden von Fremdsprachen
- Individuelle Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten